

Einleitung. Von Geistesgiganten, Zwergen und philosophischen Taglöhnnern .....	15
<b>► Adorno, Theodor W. ....</b>	<b>21</b>
Innehalten im Abschied. Philosophie und der versäumte Augenblick ihrer Verwirklichung .....	21
Negative Geister. Eine Marginalie zur «Dialektik der Aufklärung» .....	27
<b>► Agamben, Giorgio ....</b>	<b>31</b>
Das Betriebsgeheimnis des Abendländs. Ist der Ausnahmezustand der Normalfall? .....	31
<b>► Anders, Günther ....</b>	<b>37</b>
Praktizierter Anti-Nihilismus. Der antiquierte Mensch und seine Apokalypse-Blindheit .....	37
<b>► Apel, Karl-Otto ....</b>	<b>43</b>
Erzwungene Transzendenz. Warum Vernunft unhintergehbar sein soll .....	43

► <b>Austin, John L.</b> .....	47
Gesagt – getan. Die Philosophie der Sprechakte hat die Welt verändert .....	47
► <b>Bataille, Georges</b> .....	51
Kleiner Grenzverkehr. Das Gleiten der Begriffe und die Selbstaufgabe der Philosophie .....	51
► <b>Bauman, Zygmunt</b> .....	59
Mit Ambivalenzen leben. Die Grautöne einer unermüdlichen Zeitdiagnose .....	59
► <b>Chargaff, Erwin</b> .....	65
Der Biochemiker als Wissenschaftskritiker. Das fragile Glück der Prophetie, die sich nicht bewahrheiten soll .....	65
► <b>Darwin, Charles</b> .....	71
Wie es ist, einen Mord zu gestehen. Das Unbehagen eines Naturforschers .....	71
► <b>Davidson, Donald</b> .....	75
Wohlwollen, Radikalität und der «Mörtel des Universums». Warum wir nur erklären können, wenn wir verstehen .....	75
► <b>Deleuze, Gilles</b> .....	79
Vielheit ohne Einheit. Eine Philosophie, die sich dem Passagieren anvertraut .....	79

► <b>Derrida, Jacques</b> .....	83
Glauben schenken, Stimme leihen. Wo die Dekonstruktion ihre Grenze findet .....	83
► <b>Descartes, René</b> .....	91
Vom Logos zum Mythos. Wie unerschütterlich kann Selbstbewusstsein sein? .....	91
► <b>Dworkin, Ronald</b> .....	97
Der Gerichtshof der Vernunft. Warum allem Recht Moral innwohnt .....	97
► <b>Elias, Norbert</b> .....	101
Menschenwissenschaft ohne Mensch. Wie Gesellschaft in den Individuen stattfindet .....	101
► <b>Feuerbach, Ludwig</b> .....	107
Der Mensch sei des Menschen Gott. Anthropologie als Schlüssel zum Geheimnis der Religion? .....	107
► <b>Feyerabend, Paul K.</b> .....	111
Dadaistische Erkenntnistheorie. Die Rationalität der Regentänze und ein missverständlicher Slogan .....	111
► <b>Fichte, Johann Gottlieb</b> .....	117
Das Bedürfnis der Selbsttätigkeit. Kann das Denken sich beim Denken beobachten? .....	117

► <b>Freud, Sigmund</b> .....	123
Mögliche Mission: Desillusionierung. Eine Abschweifung .....	123
► <b>Habermas, Jürgen</b> .....	127
Wir müssen unsere normativen Orientierungen aus uns selber schöpfen. Philosophie nach dem Ende eines «katholischen» Weltbildes .....	127
Aufsteigende Lebenslinien. Jürgen Habermas in einer werkbiografischen Chronik .....	137
► <b>Heidegger, Martin</b> .....	143
Das Schwarz der Seele. Ein Versuch, die «Schwarzen Hefte» zu lesen .....	143
► <b>Henrich, Dieter</b> .....	151
Metaphysik und Moderne. Unterwegs zu einer Theorie der sich selbst erkundenden Subjektivität .....	151
► <b>Horkheimer, Max</b> .....	157
Sehnsucht nach dem ganz Anderen. Wenn metaphysischer Pessimismus und praktischer Optimismus Hand in Hand gehen .....	157
► <b>Jonas, Hans</b> .....	169
Heimisch bleiben auf Erden. Verantwortung als Prinzip – und als Hoffnung .....	169

<b>► Kant, Immanuel .....</b>	<b>175</b>
Die Wiedergeburt der Metaphysik aus dem Geist der Kritik. Über das Schicksal einer Vernunft, der die Fragen nicht ausgehen .....	175
Grazile Vernunft. Schiller und Kant über Neigung und Pflicht .....	187
<b>► Kierkegaard, Søren .....</b>	<b>191</b>
Reflexion von Anfang bis Ende. Das Glück der Selbstdurchsichtigkeit und die Krankheit zum Tode ...	191
<b>► Kracauer, Siegfried .....</b>	<b>197</b>
Alltagsphänomenologie. Der Philosoph als Feuilletonist und Zeitdiagnostiker .....	197
<b>► Lévinas, Emmanuel .....</b>	<b>203</b>
Der Andere kommt meiner Freiheit zuvor. Ethik als Erste Philosophie und die jüdische Tradition .....	203
Alltäglicher Ausnahmezustand. Die Urszene der Phänomenologie des Anderen .....	213
<b>► Lévi-Strauss, Claude .....</b>	<b>219</b>
Im Blick der Katze seiner selbst innewerden. Der Strukturalismus als antagonistischer Zwilling des Existenzialismus .....	219
<b>► Locke, John .....</b>	<b>229</b>
Leben, Freiheit, Eigentum. Der Mensch besitzt sich selbst – und gehört doch einem Anderen .....	229

► <b>Löwith, Karl</b> .....	233
Widerstand und Ergebung. Der unfassliche Gleichmut eines Skeptikers .....	233
► <b>Luhmann, Niklas</b> .....	243
Weder dafür noch dagegen. Systemtheorie im Indifferenzpunkt von Apologie und Kritik .....	243
► <b>Lyotard, Jean-François</b> .....	249
Wider den Trost der guten Formen. War die Postmoderne ein Missverständnis? .....	249
► <b>Nietzsche, Friedrich</b> .....	255
Im Labor des eigenen Lebens. Der Philosoph als Experimentator und als Medium .....	255
► <b>Popper, Karl Raimund</b> .....	263
Eine anspruchsvolle Lebensform. Kritischer und utopischer Rationalismus .....	263
► <b>Ricœur, Paul</b> .....	267
Spannungen auflösen. Zwischen Verdacht und Vertrauen: Hermeneutik im Konflikt .....	267
► <b>Rorty, Richard</b> .....	271
Mitühlender Liberalismus. Wie liessen sich wilde Orchideen und Trotzki vereinen? .....	271

► <b>Rousseau, Jean-Jacques</b> .....	275
Der Geistesblitz. Ein folgenreicher Augenblick in der Geschichte der Zivilisationskritik .....	275
► <b>Sartre, Jean-Paul</b> .....	279
«... selbst wenn Gott existierte». Warum der Existenzialismus ein Humanismus ist .....	279
► <b>Schopenhauer, Arthur</b> .....	283
Aufwachen im letzten Moment. Das Sterben und die Selbstverneinung des Willens .....	283
Die schlechteste aller möglichen Welten? Schopenhauer und der «ruchlose Optimismus» .....	287
► <b>Searle, John R.</b> .....	291
Ein philosophisch-pädagogisches Programm. Über intentionale Zustände, soziale Tatsachen und das chinesische Zimmer .....	291
► <b>Simmel, Georg</b> .....	295
Dialektik ohne Versöhnung. Eine Sozialphilosophie der Relationen, die Relativismus vermeiden möchte ...	295
Gleich und anders. Georg Simmel über zweierlei Sehnsucht und zweierlei Individualismus .....	307
► <b>Spaemann, Robert</b> .....	311
Selbsterhaltung reicht nicht zum Selbstsein. Wie kann die Moderne ihr Mass finden? .....	311
Standfestigkeit und Skepsis. Autobiografische Reflexionen Robert Spaemanns .....	315

► <b>Stirner, Max</b> .....	321
Wie es ist, ein Egoist zu sein. Der angestrengte Selbstgenuss eines zu allem bereiten Philosophen .....	321
► <b>Theunissen, Michael</b> .....	325
Was nicht sein soll. Negativistische Fundamentalphilosophie auf der Höhe der Zeit .....	325
Ein anderes als das angebotene Leben. Nachruf auf einen religiösen Philosophen .....	333
► <b>Tugendhat, Ernst</b> .....	337
Wille zur Klarheit. Wie analytischer Geist einen Weg in die deutschsprachige Philosophie fand .....	337
Sich nichts vormachen. Ernst Tugendhat und die Tugend intellektueller Redlichkeit .....	343
► <b>Walzer, Michael</b> .....	347
Dissens mit Augenmass. Gesellschaftskritik als Fortsetzung der Nörgelei mit anderen Mitteln .....	347
► <b>von Weizsäcker, Carl Friedrich</b> .....	353
Menschen und Moleküle. Philosophie der Physik – oder: «Pluralismus ist niemals wahr» .....	353
► <b>Williams, Bernard</b> .....	357
Was nützt die Begründung der Moral? Eine Philosophie, die ihre Grenzen kennt .....	357
Tugenden der Wahrheit. Nekrolog auf einen Relativisten .....	363

► Wittgenstein, Ludwig .....	367
Unter der Glasglocke. Wenn die Lebensprobleme das Wissen überfordern .....	367